

<b>Kosten</b>	<b>CHF 250.–</b> (inklusive Apéro). Unterlagen werden in elektronischer Form als Download zur Verfügung gestellt.
<b>Anmeldung</b>	<b>Online</b> via <a href="http://www.sjwz.ch">www.sjwz.ch</a> oder mit <b>Anmeldetalon</b> . Anmeldungen können nicht rückgängig gemacht werden und gelten als verbindlich, auch wenn der Beitrag noch nicht einbezahlt wurde.
<b>Anmeldeschluss</b>	<b>Montag, 25. Mai 2020</b> , wenn nicht schon vorher auf <a href="http://www.sjwz.ch">www.sjwz.ch</a> als ausgebucht avisiert. Eine rasche Anmeldung ist empfohlen.
<b>Rechnung</b>	Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie per Mail eine Bestätigung mit Rechnung zugestellt.
<b>Teilnehmerzahl</b>	Beschränkt sich auf 120 Teilnehmende.
<b>Unterlagen</b>	Die elektronischen Unterlagen werden kurz vor der Veranstaltung unter <a href="http://www.sjwz.ch">www.sjwz.ch</a> zum Download zur Verfügung gestellt. Es werden keine gedruckten Dokumente abgegeben.
<b>Anreise</b>	Tram 3 oder 14 oder Bus 31 bis Haltestelle Sihlpost. Zu Fuss ca. 5 Min. ab Hauptbahnhof.
<b>Stiftung</b>	Die Stiftung juristische Weiterbildung Zürich hat die Förderung der juristischen Weiterbildung und den Erfahrungsaustausch von Dozierenden und Praktikern zum Ziel. Die Weiterbildungsveranstaltungen richten sich an Juristinnen und Juristen aus Justiz, Anwaltschaft, Verwaltungen und Unternehmen.

## ZPR! Erbrecht: Was jede Juristin und jeder Jurist wissen muss

**Montag, 8. Juni 2020, 13:30 – 17:30 Uhr**  
Pädagogische Hochschule Zürich, Gebäude LAA, beim Hauptbahnhof Zürich,  
Lagerstrasse 2, 8004 Zürich

Ausgewiesene Praktiker befassen sich anlässlich der Tagung mit verschiedenen Aspekten des Erbrechts. Im Bereich der erbrechtlichen Verfahren und Prozesse gibt es eine Vielzahl spezieller Fragen, mit denen sich Anwältinnen und Anwälte konfrontiert sehen, so u.a. mit Bezug auf das Willensvollstreckermandat, die Führung von Erbschaftsklagen sowie die Erbschaftsteilung. Die Tagung zeigt die wesentlichen Verfahrensschritte und Probleme auf, welche sich im Verlaufe der Erbschaftsabwicklung ergeben können und reflektiert zudem die aktuellen Entwicklungen der Rechtsprechung und Gesetzgebung.

## Programm

<b>13:30</b>	<b>Begrüssung und Einführung</b>	Patricia Tschudi
<b>13:35</b>	<b>Einführung und Ausblick auf die geplante Gesetzesrevision</b>	Peter Breitschmid
<b>14:00</b>	<b>Das Willensvollstreckermandat: von der Einsetzung bis zur Rechenschafts-ablage</b>	Harold Grüninger
<b>14:30</b>	<b>Fallstricke und prozessuale Besonderheiten der Ungültigkeitsklage: Beweisführung und Beweismass</b>	Aline Wey Speirs
<b>15:00</b>	<b>Kaffeepause</b>	
<b>15:30</b>	<b>Die bundesgerichtliche Rechtsprechung zur Erbteilung</b>	Felix Schöbi
<b>16:00</b>	<b>Die Schulden des Erblassers</b>	Daniel Staehelin
<b>16:30</b>	<b>Besondere erbrechtliche Fragestellungen in internationalen Verhältnissen</b>	Pascal Grolimund
<b>17:00</b>	<b>Frage- und Diskussionsrunde</b>	Patricia Tschudi
<b>17:30</b>	<b>Ende der Veranstaltung mit anschliessendem Apéro</b>	

## Tagungsleitung

Patricia Tschudi	lic. iur., Rechtsanwältin, Bezirksrichterin am Bezirksgericht Horgen, Ersatzoberrichterin am Obergericht des Kantons Zürich
------------------	---

## Referierende

Peter Breitschmid	Prof. em. UZH, Dr. iur., TEP, Konsulent bei Strazzer Zeiter Rechtsanwälte und Professor für Privatrecht an der Kalaidos Law School
Pascal Grolimund	Prof. Dr. iur., LL.M., Advokat, Partner bei Kellerhals Carrard
Harold Grüninger	Dr. iur., LL.M., Fachanwalt SAV Erbrecht, Partner bei Homburger AG
Felix Schöbi	PD Dr. iur., Bundesrichter, Lausanne
Daniel Staehelin	Prof. Dr. iur., Advokat und Notar, Partner bei Kellerhals Carrard
Aline Wey Speirs	lic. iur. HSG, LL.M., Rechtsanwältin, Partnerin bei Altenburger Ltd legal + tax

